



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Stadtentwässerung Kamen

Vorlage

Nr. 65/2005

vom: 06.06.2005

Beschlussvorlage

öffentlich

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Werksausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Jahresabschluss und Lagebericht der Stadtentwässerung Kamen für das Wirtschaftsjahr 2004

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Kamen stellt den Jahresabschluss und den Lagebericht zum 31.12.2004 in der vorliegenden Form fest.
2. Der Jahresgewinn 2004 von 564.612,90 € wird in Höhe von 445.358,58 € der Allgemeinen Rücklage zugeführt und der verbleibende Überschuss von 119.254,32 € auf das Wirtschaftsjahr 2005 vorgetragen.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Gemäß § 26 Abs. 1 EigVO NRW in Verbindung mit § 13 Abs. 1 der Betriebssatzung der Stadtentwässerung Kamen hat die Werkleitung den Jahresabschluss und den Lagebericht bis zum Ablauf von sechs Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufzustellen und über den Bürgermeister dem Werksausschuss vorzulegen, der sie mit dem Beratungsergebnis an den Rat der Stadt Kamen zur Feststellung weiterleitet.

Entsprechend der Vorschrift des § 26 Abs. 2 EigVO NRW in Verbindung mit § 5 der Betriebsatzung der Stadtentwässerung Kamen stellt der Rat der Stadt Kamen den Jahresabschluss und den Lagebericht in der Regel innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres fest. Zugleich beschließt er über die Verwendung des Jahresgewinns.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2004 sind den Mitgliedern des Werksausschusses und des Rates der Stadt Kamen mit Schreiben vom 27.05.2005 fristgerecht zugestellt worden.

Detaillierte Einzelheiten sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2004, bestehend aus:

- Bilanz zum 31.12.2004
- Gewinn- und Verlustrechnung 2004
- Anhang

sowie dem Lagebericht und dem beiliegenden Auszug aus dem Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH zu entnehmen.

Die Bilanz zum 31.12.2004 schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme in Höhe von 69.291.917,74 € ab und weist in Übereinstimmung mit der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2004 einen Jahresgewinn in Höhe von 564.612,90 € aus.

Von dem Jahresgewinn werden 445.358,58 € aus der Auflösung der Ertragszuschüsse der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Der verbleibende Gewinn in Höhe von 119.254,32 € wird auf das Wirtschaftsjahr 2005 vorgetragen und dient somit der Verwendung für folgende Jahre.